Dornbirn

Smartes Beleuchtungssystem eingeführt

[09.07.2025] Mit der Neugestaltung der Marktstraße hat Dornbirn ein smartes Beleuchtungssystem eingeführt: Elf Leuchten wurden auf eine zentral steuerbare Cloudlösung umgerüstet. Tridonic übernahm dabei Planung, Inbetriebnahme und technische Betreuung.

Die neu gestaltete Marktstraße in Dornbirn (Österreich) ist nicht nur städtebaulich aufgewertet worden, sondern wurde auch mit einer intelligenten Beleuchtungslösung ausgestattet. Wie das Vorarlberger Unternehmen Tridonic mitteilt, wurden im Zuge des Umbaus elf bestehende Leuchten modernisiert, mit einem 4G-Gateway versehen und an die Cloudplattform Novalight angebunden. Die Leuchten verfügen damit über eine permanente Stromversorgung und können zentral gesteuert werden – ein Plus an Effizienz und Flexibilität für die Stadt.

Tridonic war für die technische Umsetzung verantwortlich. Zum Leistungsumfang gehörten die komplette Planung, die Konfiguration der Steuerung gemäß Kundenwunsch sowie die Inbetriebnahme des Systems. Außerdem übernimmt Tridonic die laufende Überwachung der Installation und unterstützt bei der schnellen Fehlerbehebung. Die zentrale Cloudanbindung ermöglicht den Technikern eine detaillierte Zustandsanalyse der Leuchten – inklusive Stromverbrauch, Standortdaten und Fehlermeldungen in Echtzeit. Ein übersichtliches Dashboard dient als Schnittstelle zur Auswertung und Optimierung.

Die Installation ist zudem zukunftsoffen konzipiert: Über die Plattform lassen sich Beleuchtungsparameter wie Lichtintensität oder Betriebszeiten anpassen – sei es saisonal, wetterabhängig oder veranstaltungsbezogen. Für die Vorweihnachtszeit kann das Licht beispielsweise gedimmt werden, um dekorative Elemente stärker zur Geltung zu bringen. Perspektivisch lässt sich die Lösung durch zusätzliche Sensorik erweitern, etwa für bewegungs- oder volumenabhängiges Dimmen.

Ein weiterer Schritt in Richtung Smart City ist die mögliche Integration der SensorX-Technologie von Tridonic. Die dabei erhobenen Sensordaten würden über die Cloudplattform verwaltet und könnten gezielt für eine datenbasierte Stadtplanung eingesetzt werden. Damit könnte Dornbirn seine Lichtinfrastruktur noch flexibler, effizienter und bürgernäher gestalten.

„Die installierte Lichtlösung taucht die umgestaltete Marktstraße in Dornbirn in ein ganz neues Licht“, sagt Stefan Nachbaur, Solution Sales Manager bei Tridonic. „So bekommen die Marktstraße sowie die Einwohner und Besucher das smarte Licht, das sie verdient haben.“

(th)

Stichwörter: Smart City, Beleuchtung, Dornbirn, Tridonic